

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026



Sperrfrist:
29.05.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	Mai 2026
Erstellungsdatum:	22.05.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im April 2026 schätzungsweise um 7 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -5 Prozent. Dies ist angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 6 Prozent bis 9 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 5 bis 8 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat April 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 13 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 13 Prozentpunkte reicht. Für 39 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In zwei Agenturbezirken gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung statt eines Rückgangs.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	19
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	22
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	25
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	28

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg
 Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.007	27.769	27.926	238	0,9	792	2,9	1,3	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.402	16.393	16.555	9	0,1	186	1,1	1,1	1,6
55,6% Männer	9.127	9.101	9.217	26	0,3	194	2,2	1,9	2,2
44,4% Frauen	7.275	7.292	7.338	-17	-0,2	-8	-0,1	0,1	1,0
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.383	1.373	1.418	10	0,7	-8	-0,6	3,1	5,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	245	247	258	-2	-0,8	-31	-11,2	-8,9	-5,1
32,6% 50 Jahre und älter	5.347	5.337	5.355	10	0,2	136	2,6	2,8	1,4
24,4% dar. 55 Jahre und älter	3.997	3.954	4.018	43	1,1	149	3,9	2,7	3,4
25,7% Langzeitarbeitslose	4.217	4.236	4.199	-19	-0,4	-87	-2,0	-0,6	-1,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	850	854	827	-4	-0,5	26	3,2	4,5	-0,7
34,7% Ausländer	5.684	5.726	5.955	-42	-0,7	-258	-4,3	-4,7	-1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.858	4.013	3.833	-155	-3,9	317	9,0	8,6	8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.509	1.683	1.539	-174	-10,3	120	8,6	10,5	11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.109	1.004	994	105	10,5	61	5,8	-9,7	-2,6
seit Jahresbeginn	19.730	15.872	11.859	x	x	1.271	6,9	6,4	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.841	4.166	4.057	-325	-7,8	306	8,7	10,4	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.367	1.798	1.458	-431	-24,0	29	2,2	18,4	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	969	881	879	88	10,0	141	17,0	2,4	0,1
seit Jahresbeginn	19.204	15.363	11.197	x	x	1.472	8,3	8,2	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,2
dar. Männer	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Frauen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,9	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Ausländer	8,3	8,7	9,1	x	x	x	9,1	9,6	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.339	17.330	17.471	9	0,1	247	1,4	1,1	1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.503	20.561	20.837	-58	-0,3	118	0,6	0,0	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.742	20.808	21.093	-66	-0,3	152	0,7	0,2	0,6
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,3	5,4	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.898	7.694	7.891	204	2,7	1.224	18,3	14,0	14,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.090	20.172	20.155	-81	-0,4	-565	-2,7	-3,4	-4,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.518	7.532	7.608	-14	-0,2	-457	-5,7	-7,0	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	15.249	15.274	15.273	-25	-0,2	-338	-2,2	-2,8	-3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	902	859	1.015	43	5,0	-58	-6,0	-5,6	0,2
Zugang seit Jahresbeginn	4.335	3.433	2.574	x	x	-415	-8,7	-9,4	-10,6
Bestand	4.252	4.214	4.250	38	0,9	-145	-3,3	-5,5	-8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.321	13.129	13.335	192	1,5	1.636	14,0	11,9	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.204	8.240	8.499	-36	-0,4	769	10,3	10,4	12,3
56,3% Männer	4.618	4.644	4.806	-26	-0,6	469	11,3	11,3	12,6
43,7% Frauen	3.586	3.596	3.693	-10	-0,3	300	9,1	9,2	11,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	760	761	826	-1	-0,1	100	15,2	15,5	26,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	80	98	-2	-2,5	13	20,0	15,9	42,0
33,8% 50 Jahre und älter	2.773	2.776	2.863	-3	-0,1	290	11,7	11,1	10,7
26,6% dar. 55 Jahre und älter	2.183	2.156	2.261	27	1,3	234	12,0	9,3	11,5
8,3% Langzeitarbeitslose	678	690	672	-12	-1,7	62	10,1	12,0	9,6
4,9% Schwerbehinderte Menschen	405	405	390	-	-	59	17,1	20,9	13,7
26,1% Ausländer	2.145	2.190	2.398	-45	-2,1	138	6,9	6,2	13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.156	2.311	2.178	-155	-6,7	129	6,4	8,6	17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.284	1.436	1.271	-152	-10,6	155	13,7	13,9	14,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	507	502	508	5	1,0	29	6,1	-4,9	26,1
seit Jahresbeginn	11.426	9.270	6.959	x	x	918	8,7	9,3	9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.059	2.436	2.197	-377	-15,5	115	5,9	14,8	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.021	1.399	1.123	-378	-27,0	63	6,6	21,8	-9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	449	446	401	3	0,7	46	11,4	11,8	7,5
seit Jahresbeginn	10.342	8.283	5.847	x	x	569	5,8	5,8	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Ausländer	3,1	3,3	3,7	x	x	x	3,1	3,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.468	8.505	8.741	-37	-0,4	766	9,9	10,3	11,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.235	9.290	9.530	-55	-0,6	803	9,5	9,8	11,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.466	9.529	9.779	-63	-0,7	840	9,7	10,0	11,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.898	7.694	7.891	204	2,7	1.224	18,3	14,0	14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiburg
 Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.686	14.640	14.591	46	0,3	-844	-5,4	-6,6	-7,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.198	8.153	8.056	45	0,6	-583	-6,6	-6,8	-7,6
55,0% Männer	4.509	4.457	4.411	52	1,2	-275	-5,7	-6,3	-7,2
45,0% Frauen	3.689	3.696	3.645	-7	-0,2	-308	-7,7	-7,3	-8,1
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	623	612	592	11	1,8	-108	-14,8	-9,1	-14,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	167	167	160	-	-	-44	-20,9	-17,3	-21,2
31,4% 50 Jahre und älter	2.574	2.561	2.492	13	0,5	-154	-5,6	-5,0	-7,4
22,1% dar. 55 Jahre und älter	1.814	1.798	1.757	16	0,9	-85	-4,5	-4,2	-5,4
43,2% Langzeitarbeitslose	3.539	3.546	3.527	-7	-0,2	-149	-4,0	-2,7	-3,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	445	449	437	-4	-0,9	-33	-6,9	-6,8	-10,8
43,2% Ausländer	3.539	3.536	3.557	3	0,1	-396	-10,1	-10,4	-9,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.702	1.702	1.655	-	-	188	12,4	8,5	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	225	247	268	-22	-8,9	-35	-13,5	-5,7	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	602	502	486	100	19,9	32	5,6	-14,0	-21,4
seit Jahresbeginn	8.304	6.602	4.900	x	x	353	4,4	2,6	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.782	1.730	1.860	52	3,0	191	12,0	4,8	7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	346	399	335	-53	-13,3	-34	-8,9	8,1	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	520	435	478	85	19,5	95	22,4	-5,6	-5,3
seit Jahresbeginn	8.862	7.080	5.350	x	x	903	11,3	11,2	13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,5	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Ausländer	5,2	5,4	5,4	x	x	x	6,0	6,3	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.871	8.825	8.730	46	0,5	-519	-5,5	-6,4	-7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.268	11.271	11.307	-3	-0,0	-685	-5,7	-6,8	-7,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.276	11.279	11.314	-3	-0,0	-688	-5,8	-6,8	-7,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.090	20.172	20.155	-81	-0,4	-565	-2,7	-3,4	-4,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.518	7.532	7.608	-14	-0,2	-457	-5,7	-7,0	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	15.249	15.274	15.273	-25	-0,2	-338	-2,2	-2,8	-3,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2026 bis Mai 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

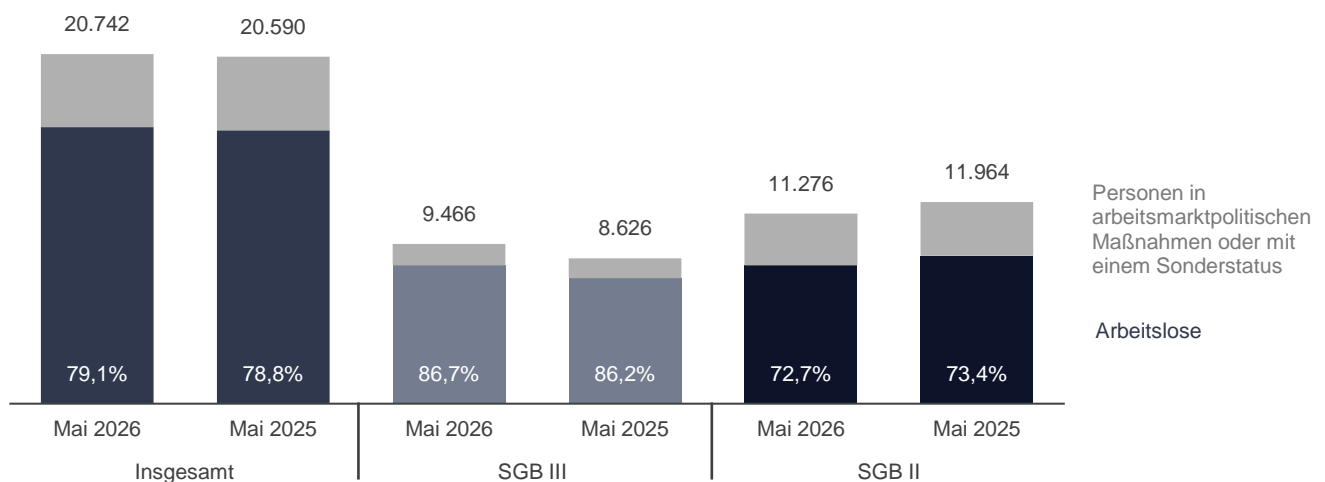
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Mai 2025		Apr 2025		Mrz 2025	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	16.402	16.393	9	0,1	186	1,1	1,1	1,6		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	937	937	-	-	61	7,0	0,4	-5,7		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	808	803	5	0,6	160	24,7	16,2	7,0		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	129	134	-5	-3,7	-99	-43,4	-44,6	-43,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.339	17.330	9	0,1	247	1,4	1,1	1,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.164	3.231	-67	-2,1	-129	-3,9	-5,1	-3,9		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	758	826	-68	-8,2	-89	-10,5	-1,2	-8,8		
Arbeitsgelegenheiten	377	382	-5	-1,3	13	3,6	10,1	12,8		
Fremdförderung	1.542	1.571	-29	-1,8	-138	-8,2	-11,3	-13,3		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	122	120	2	1,7	-5	-3,9	-4,0	-6,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	365	332	33	9,9	90	32,7	1,8	46,7		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.503	20.561	-58	-0,3	118	0,6	0,0	0,4		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	239	247	-8	-3,2	34	16,6	18,2	24,3		
Gründungszuschuss	231	239	-8	-3,3	37	19,1	20,1	27,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	8	-	-	-3	-27,3	-20,0	-36,4		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.742	20.808	-66	-0,3	152	0,7	0,2	0,6		
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,3	x	x	x	5,2	5,3	5,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,1	78,8	x	x	x	78,8	78,1	77,7		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.204	8.240	-36	-0,4	769	10,3	10,4	12,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	264	265	-1	-0,4	-3	-1,1	7,7	-8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	264	265	-1	-0,4	-3	-1,1	7,7	-8,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.468	8.505	-37	-0,4	766	9,9	10,3	11,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	767	785	-18	-2,3	37	5,1	4,8	7,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	468	514	-46	-8,9	-41	-8,1	3,0	-2,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	188	174	14	8,0	56	42,4	32,8	21,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	111	97	14	14,4	22	24,7	-18,5	39,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.235	9.290	-55	-0,6	803	9,5	9,8	11,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	231	239	-8	-3,3	37	19,1	20,1	27,7
Gründungszuschuss	231	239	-8	-3,3	37	19,1	20,1	27,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.466	9.529	-63	-0,7	840	9,7	10,0	11,7
Unterbeschäftigungsquote		2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,7	86,5	x	x	x	86,2	86,2	86,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.198	8.153	45	0,6	-583	-6,6	-6,8	-7,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	673	672	1	0,1	64	10,5	-2,2	-4,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	544	538	6	1,1	163	42,8	20,9	15,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	129	134	-5	-3,7	-99	-43,4	-44,6	-43,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.871	8.825	46	0,5	-519	-5,5	-6,4	-7,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.397	2.446	-49	-2,0	-166	-6,5	-7,9	-7,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	290	312	-22	-7,1	-48	-14,2	-7,4	-17,8
Arbeitsgelegenheiten	377	382	-5	-1,3	13	3,6	10,1	12,8
Fremdförderung	1.354	1.397	-43	-3,1	-194	-12,5	-14,9	-16,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	122	120	2	1,7	-5	-3,9	-4,0	-6,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	254	235	19	8,1	68	36,6	13,5	50,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.268	11.271	-3	-0,0	-685	-5,7	-6,8	-7,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	8	-	-	-3	-27,3	-20,0	-36,4
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	8	-	-	-3	-27,3	-20,0	-36,4
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.276	11.279	-3	-0,0	-688	-5,8	-6,8	-7,4
Unterbeschäftigungsquote		2,8	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,7	72,3	x	x	x	73,4	72,3	71,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

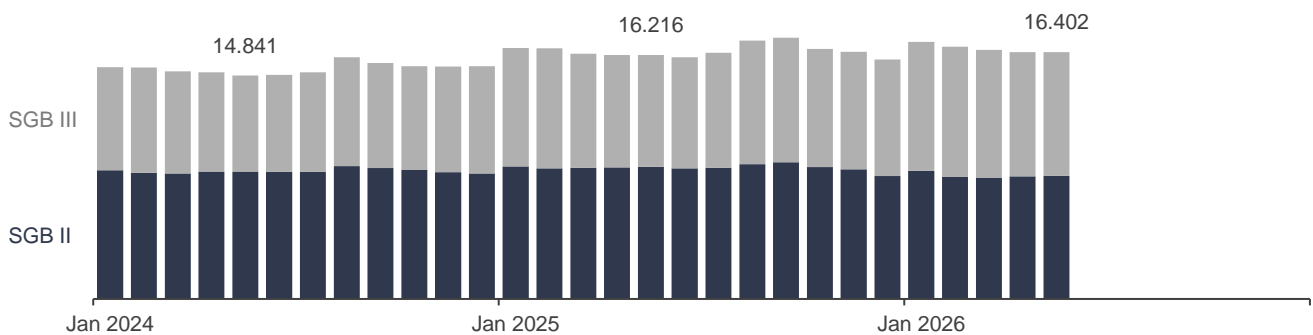
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 9 auf 16.402. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 186 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.204, das sind 36 weniger als im Vormonat und 769 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.198 Arbeitslose, das ist ein Plus von 45 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2025 waren es 583 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.402	9	0,1	186	1,1	4,2	4,2	4,2
Männer	9.127	26	0,3	194	2,2	4,6	4,6	4,5
Frauen	7.275	-17	-0,2	-8	-0,1	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	1.383	10	0,7	-8	-0,6	3,1	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	245	-2	-0,8	-31	-11,2	1,8	1,8	2,0
50 Jahre und älter	5.347	10	0,2	136	2,6	4,1	4,1	4,1
55 Jahre und älter	3.997	43	1,1	149	3,9	4,4	4,4	4,3
Deutsche	10.718	51	0,5	444	4,3	3,3	3,3	3,2
Ausländer	5.684	-42	-0,7	-258	-4,3	8,3	8,7	9,1
Rechtskreis SGB III	8.204	-36	-0,4	769	10,3	2,1	2,1	1,9
Männer	4.618	-26	-0,6	469	11,3	2,3	2,3	2,1
Frauen	3.586	-10	-0,3	300	9,1	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	760	-1	-0,1	100	15,2	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	78	-2	-2,5	13	20,0	0,6	0,6	0,5
50 Jahre und älter	2.773	-3	-0,1	290	11,7	2,2	2,1	1,9
55 Jahre und älter	2.183	27	1,3	234	12,0	2,4	2,4	2,2
Deutsche	6.059	9	0,1	631	11,6	1,9	1,9	1,7
Ausländer	2.145	-45	-2,1	138	6,9	3,1	3,3	3,1
Rechtskreis SGB II	8.198	45	0,6	-583	-6,6	2,1	2,1	2,3
Männer	4.509	52	1,2	-275	-5,7	2,3	2,2	2,4
Frauen	3.689	-7	-0,2	-308	-7,7	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	623	11	1,8	-108	-14,8	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 20 Jahre	167	-	-	-44	-20,9	1,2	1,2	1,5
50 Jahre und älter	2.574	13	0,5	-154	-5,6	2,0	2,0	2,1
55 Jahre und älter	1.814	16	0,9	-85	-4,5	2,0	2,0	2,1
Deutsche	4.659	42	0,9	-187	-3,9	1,4	1,4	1,5
Ausländer	3.539	3	0,1	-396	-10,1	5,2	5,4	6,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

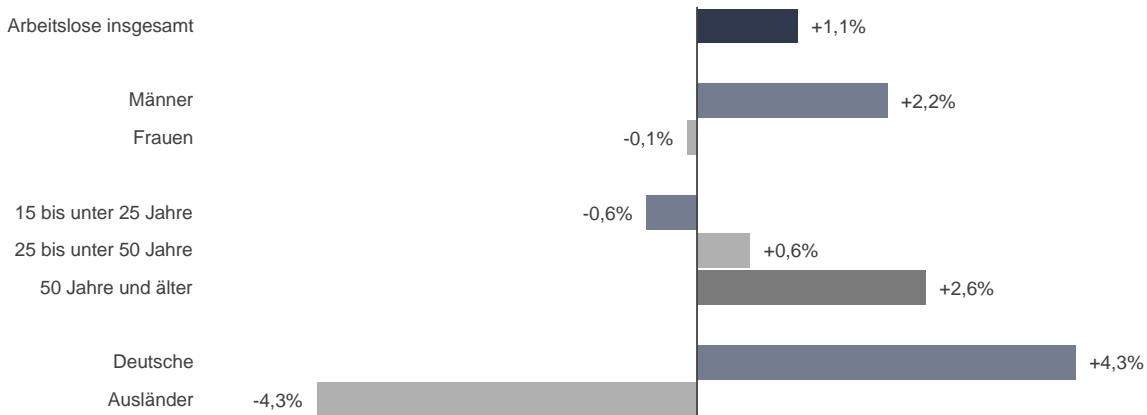
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

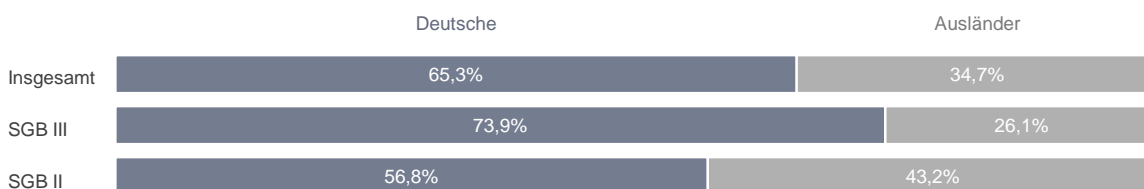
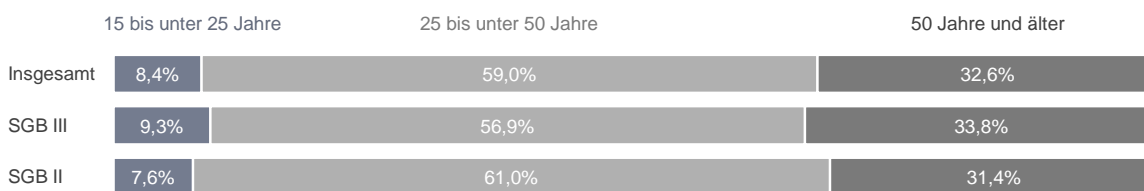
Agentur für Arbeit Freiburg
Mai 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von -4% bei Ausländern bis +4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



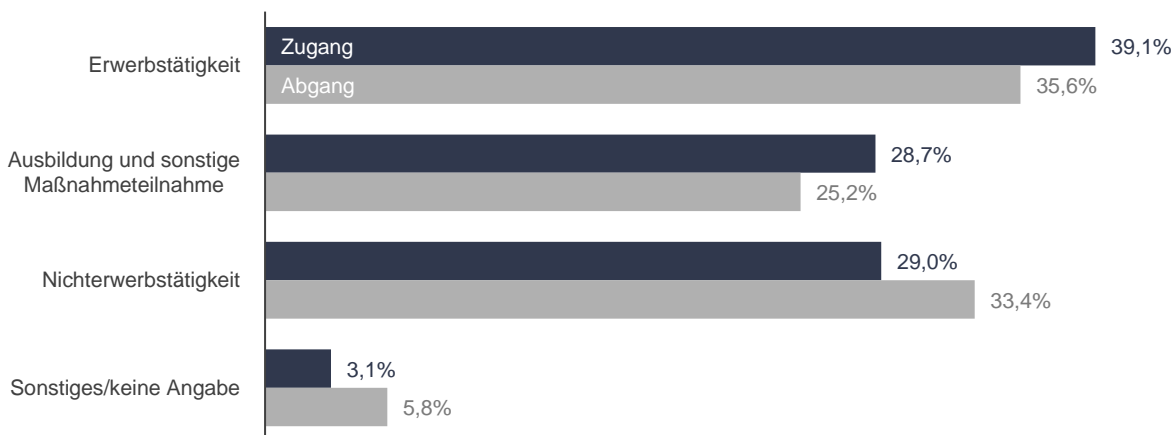
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiburg
Mai 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 3.858 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 317 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.841 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 306 mehr als im Mai 2025. Seit Jahresbeginn gab es 19.730 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.271 Meldungen. Dem gegenüber stehen 19.204 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.472 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 1.509 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 120 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.367 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.858	-155	-3,9	317	9,0	19.730	1.271	6,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.509	-174	-10,3	120	8,6	8.623	703	8,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.357	-181	-11,8	81	6,3	7.824	460	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	41	1	2,5	-4	-8,9	298	52	21,1
Selbständigkeit	98	-1	-1,0	41	71,9	459	195	73,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.109	105	10,5	61	5,8	4.816	-233	-4,6
Nichterwerbstätigkeit	1.120	-71	-6,0	137	13,9	5.637	887	18,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	579	-112	-16,2	15	2,7	3.051	496	19,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	468	27	6,1	109	30,4	2.268	377	19,9
Sonstiges/keine Angabe	120	-15	-11,1	-1	-0,8	654	-86	-11,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.841	-325	-7,8	306	8,7	19.204	1.472	8,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.367	-431	-24,0	29	2,2	6.991	262	3,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.185	-430	-26,6	-19	-1,6	6.074	-45	-0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	44	-6	-12,0	-7	-13,7	239	52	27,8
Selbständigkeit	137	10	7,9	60	77,9	655	262	66,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	969	88	10,0	141	17,0	4.208	110	2,7
Nichterwerbstätigkeit	1.284	9	0,7	166	14,8	6.756	1.146	20,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	706	29	4,3	143	25,4	3.535	541	18,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	468	-16	-3,3	31	7,1	2.631	541	25,9
Sonstiges/keine Angabe	221	9	4,2	-30	-12,0	1.249	-46	-3,6

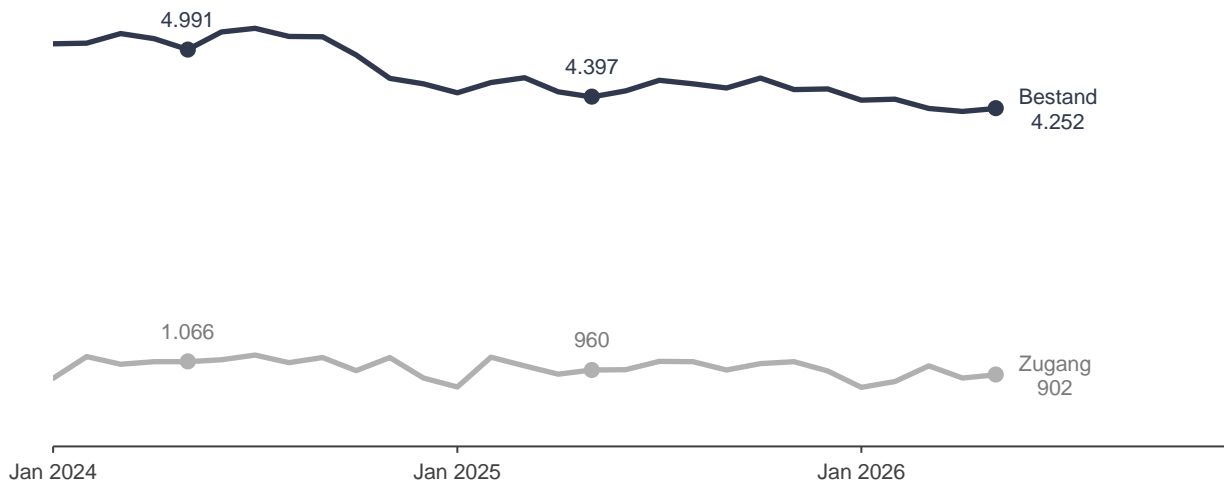
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiburg
Mai 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im Mai den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 4.252 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 38 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 145 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 902 neue Arbeitsstellen, das waren 58 oder 6 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.335 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 415 oder 9%. Zudem wurden im Mai 841 Arbeitsstellen abgemeldet, 192 oder 19 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 4.574 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 214 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	902	43	5,0	-58	-6,0	4.335	-415	-8,7
dar. sofort zu besetzen	724	56	8,4	-56	-7,2	3.475	-450	-11,5
sozialversicherungspflichtig	888	46	5,5	-55	-5,8	4.268	-376	-8,1
dar. sofort zu besetzen	712	55	8,4	-61	-7,9	3.421	-427	-11,1
Bestand	4.252	38	0,9	-145	-3,3	4.288	-215	-4,8
dar. sofort zu besetzen	4.110	55	1,4	-138	-3,2	4.132	-225	-5,2
sozialversicherungspflichtig	4.208	48	1,2	-123	-2,8	4.244	-200	-4,5
dar. sofort zu besetzen	4.068	65	1,6	-120	-2,9	4.089	-212	-4,9
Abgang	841	-64	-7,1	-192	-18,6	4.574	-214	-4,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	825	-72	-8,0	-187	-18,5	4.520	-163	-3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

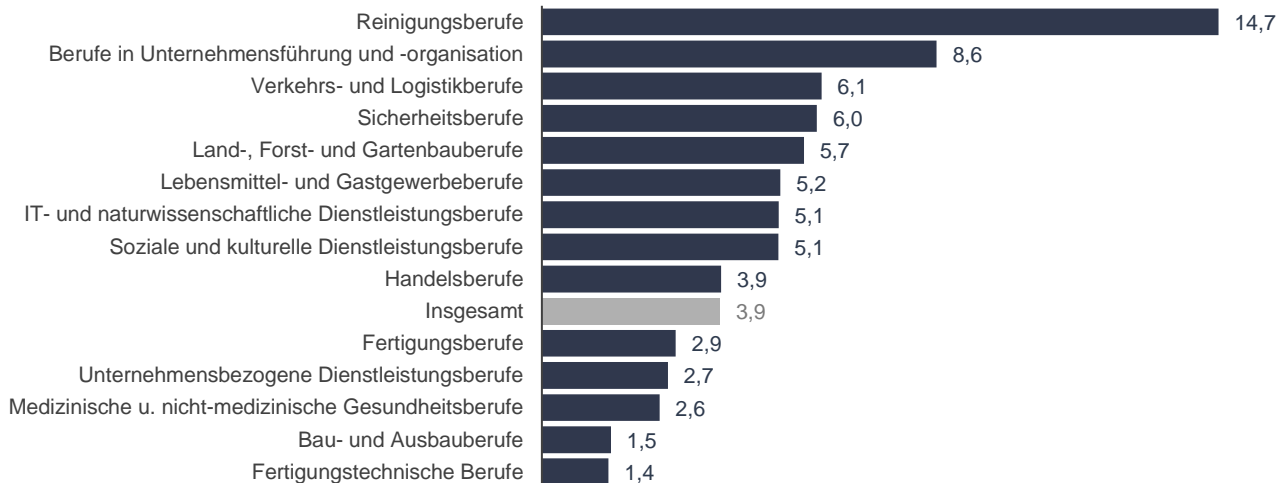
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.402	100	9	0,1	186	1,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	335	2,0	-1	-0,3	-3	-0,9
Fertigungsberufe	1.178	7,2	1	0,1	7	0,6
Fertigungstechnische Berufe	950	5,8	-29	-3,0	58	6,5
Bau- und Ausbauberufe	788	4,8	-6	-0,8	27	3,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.504	9,2	-17	-1,1	16	1,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.237	7,5	31	2,6	-48	-3,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.512	9,2	-8	-0,5	30	2,0
Handelsberufe	1.803	11,0	5	0,3	11	0,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.548	9,4	-24	-1,5	190	14,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	696	4,2	19	2,8	62	9,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	919	5,6	9	1,0	81	9,7
Sicherheitsberufe	441	2,7	16	3,8	40	10,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.866	11,4	10	0,5	-93	-4,7
Reinigungsberufe	1.026	6,3	-45	-4,2	74	7,8
Keine Angabe	599	3,7	48	8,7	-266	-30,8
Gemeldete Arbeitsstellen	4.252	100	38	0,9	-145	-3,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	59	1,4	-2	-3,3	3	5,4
Fertigungsberufe	406	9,5	16	4,1	12	3,0
Fertigungstechnische Berufe	658	15,5	20	3,1	63	10,6
Bau- und Ausbauberufe	527	12,4	4	0,8	75	16,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	291	6,8	3	1,0	-5	-1,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	485	11,4	10	2,1	-67	-12,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	295	6,9	3	1,0	-53	-15,2
Handelsberufe	464	10,9	-1	-0,2	-165	-26,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	181	4,3	-37	-17,0	-57	-23,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	255	6,0	2	0,8	6	2,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	179	4,2	3	1,7	25	16,2
Sicherheitsberufe	74	1,7	3	4,2	41	124,2
Verkehrs- und Logistikberufe	308	7,2	29	10,4	-39	-11,2
Reinigungsberufe	70	1,6	-15	-17,6	16	29,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

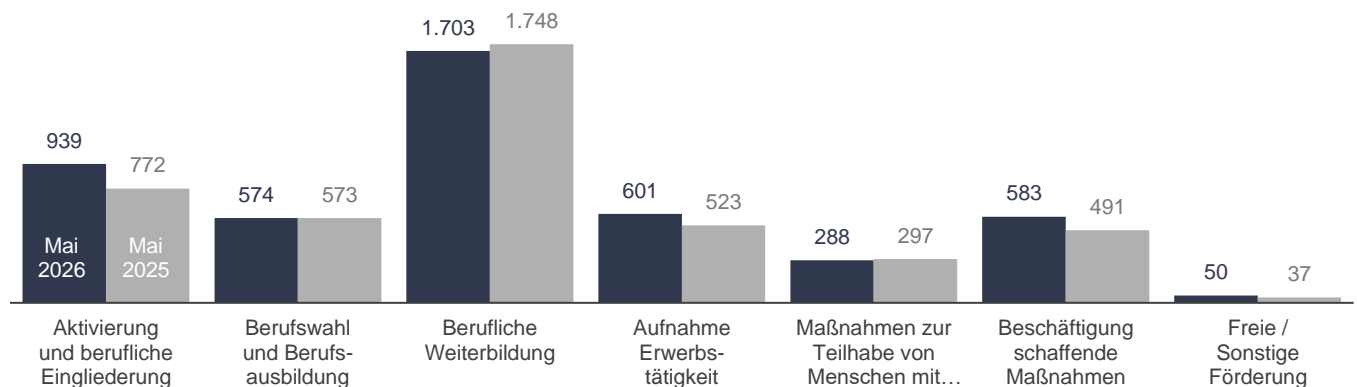
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	772	-1	-0,1	71	10,1	3.431	131	4,0
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-21	-52,5	-1	-5,0	170	-14	-7,6
Berufliche Weiterbildung	263	-19	-6,7	49	22,9	1.173	24	2,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	81	-17	-17,3	30	58,8	408	81	24,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-4	-18,2	-6	-25,0	96	9	10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	35	53,8	37	58,7	561	141	33,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	3	50,0	*	*	47	18	62,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	939	26	2,8	167	21,6	883	82	10,2
Berufswahl und Berufsausbildung	574	7	1,2	1	0,2	565	-2	-0,4
Berufliche Weiterbildung	1.703	-43	-2,5	-45	-2,6	1.657	-34	-2,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	601	15	2,6	78	14,9	565	19	3,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	288	-4	-1,4	-9	-3,0	292	-7	-2,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	583	77	15,2	92	18,7	508	36	7,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	50	5	11,1	13	35,1	40	3	7,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	600	13	2,2	-2	-0,3	2.573	39	1,5
Berufswahl und Berufsausbildung	24	-12	-33,3	7	41,2	185	20	12,1
Berufliche Weiterbildung	297	103	53,1	90	43,5	1.106	65	6,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	63	-25	-28,4	-17	-21,3	317	-48	-13,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	1	7,1	-3	-16,7	84	-8	-8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	52	-23	-30,7	7	15,6	481	75	18,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	11	-9	-45,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

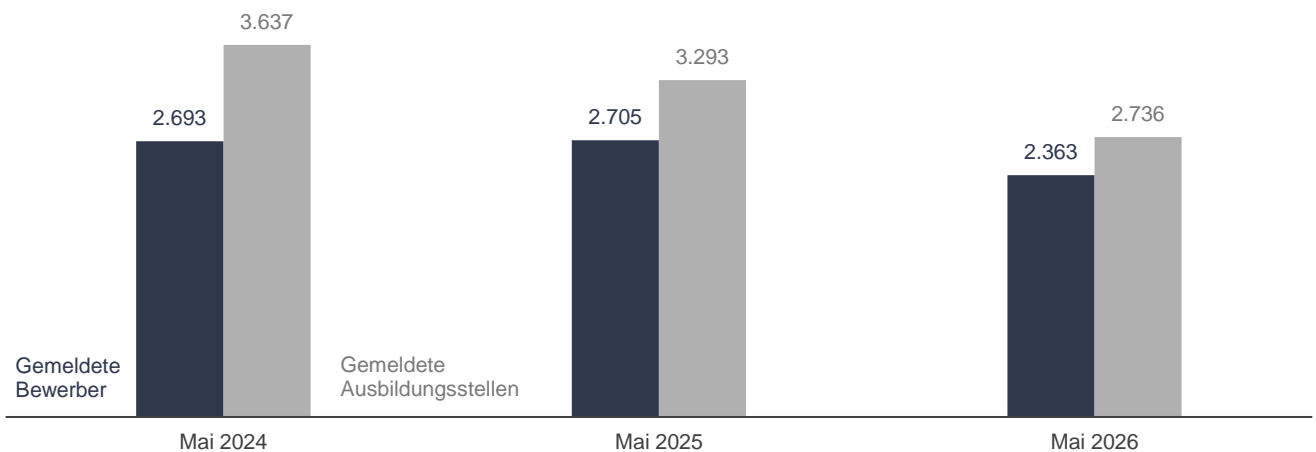
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg 2.363 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 342 weniger als im Vorjahreszeitraum (–13%). Zugleich gab es 2.736 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 557 (–17%). Ende Mai waren 1.355 Bewerber noch unversorgt und 1.457 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–126 oder –9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–319 oder –18%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.363	-342	-12,6	2.705	2.693
versorgte Bewerber	1.008	-216	-17,6	1.224	1.365
einmündende Bewerber	460	-225	-32,8	685	810
andere ehemalige Bewerber	329	-11	-3,2	340	331
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	219	20	10,1	199	224
unversorgte Bewerber	1.355	-126	-8,5	1.481	1.328
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.736	-557	-16,9	3.293	3.637
betriebliche Ausbildungsstellen	2.729	-554	-16,9	3.283	3.609
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	7	-3	-30,0	10	28
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.457	-319	-18,0	1.776	1.944
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,16	x	x	1,22	1,35
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,08	x	x	1,20	1,46

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

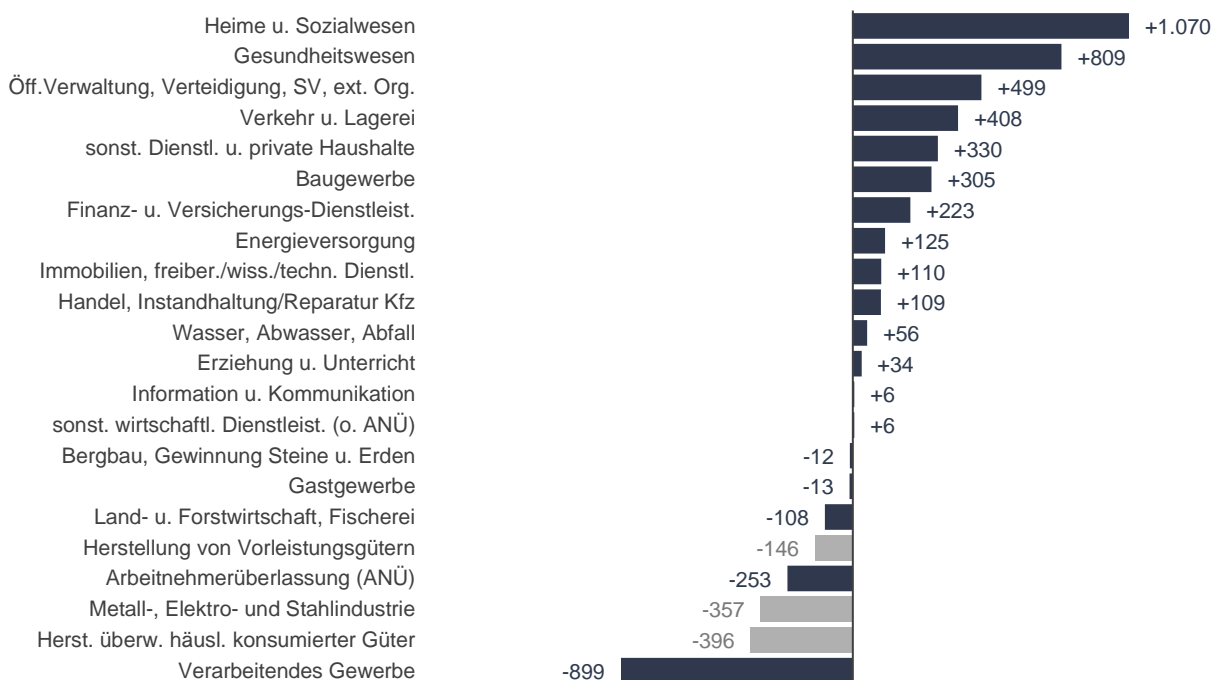
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 291.890. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.804 oder 1,0%, nach +2.710 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+1.070 oder +4,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-899 oder -1,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	291.890	289.034	288.463	289.579	289.086	2.804	1,0
50,7% Männer	147.976	146.336	145.921	146.491	146.759	1.217	0,8
49,3% Frauen	143.914	142.698	142.542	143.088	142.327	1.587	1,1
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	31.559	30.063	30.509	31.639	31.541	18	0,1
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	189.216	188.306	187.744	187.726	187.770	1.446	0,8
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	66.419	66.106	65.848	65.642	65.441	978	1,5
64,1% Vollzeit	186.973	184.894	185.201	186.613	187.178	-205	-0,1
35,9% Teilzeit	104.917	104.140	103.262	102.966	101.908	3.009	3,0
80,7% Deutsche	235.443	233.521	233.962	235.465	234.890	553	0,2
19,3% Ausländer	56.447	55.513	54.501	54.114	54.196	2.251	4,2

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

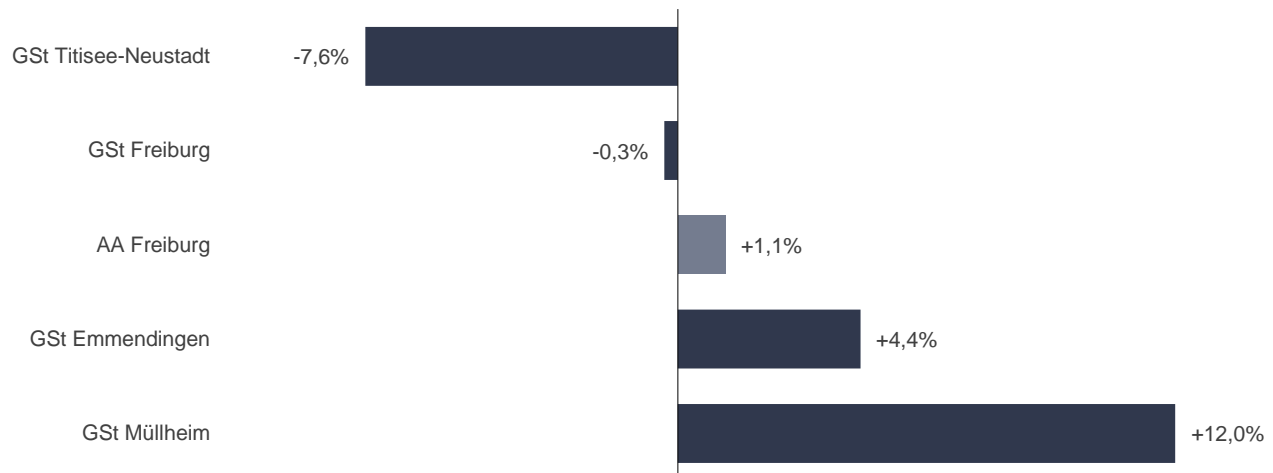
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freiburg

Mai 2026

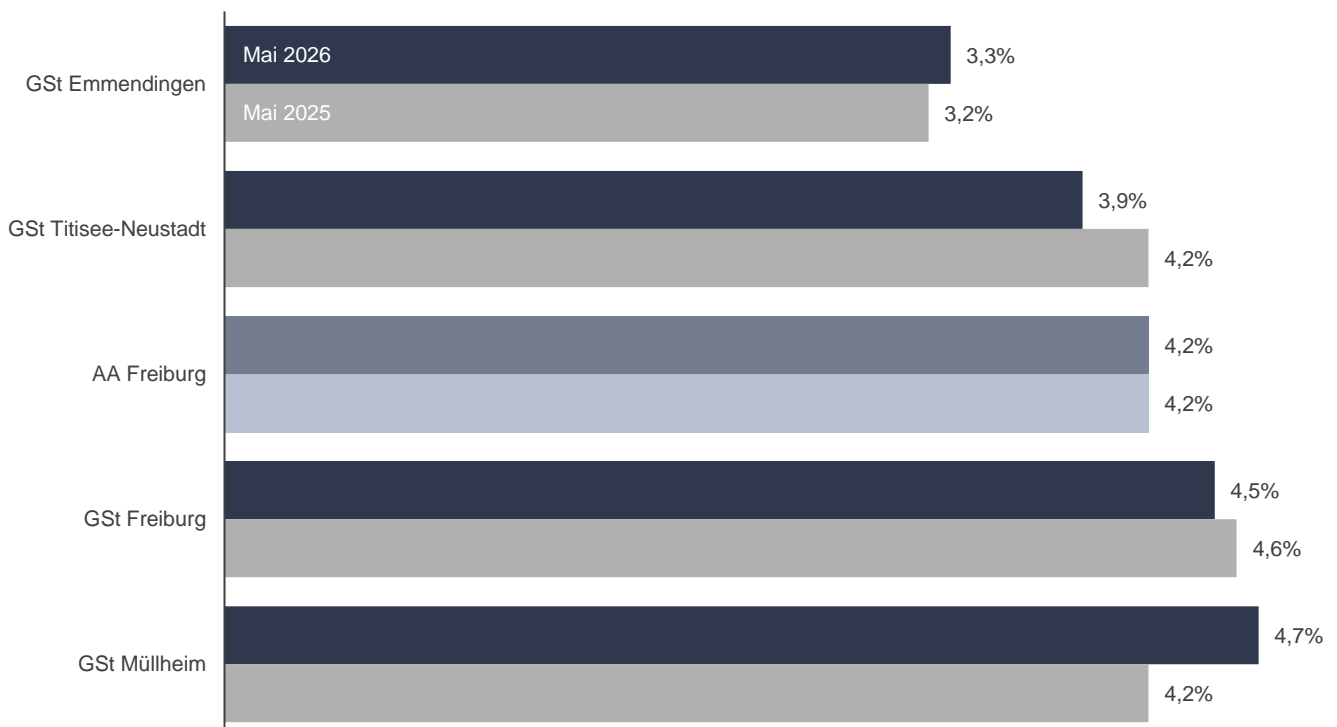
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Müllheim mit einer Zunahme von 12%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Mai 2026 von 3,3% in Emmendingen bis 4,7% in Müllheim.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 59 auf 10.708 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-35). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 2.500 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 245 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.448 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+170). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 12.731 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 927 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 12.469 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.160).

Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im Mai unverändert auf 2.800; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 119 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 590 neue Arbeitsstellen, 76 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.842 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 423.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	18.601	18.351	18.293	250	1,4	446	2,5	0,5	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.708	10.649	10.588	59	0,6	-35	-0,3	-1,1	-1,0
55,6% Männer	5.953	5.937	5.897	16	0,3	-13	-0,2	-0,8	-1,2
44,4% Frauen	4.755	4.712	4.691	43	0,9	-22	-0,5	-1,5	-0,7
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	886	849	851	37	4,4	-23	-2,5	1,2	3,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	156	160	8	5,1	-33	-16,8	-17,0	-14,0
31,4% 50 Jahre und älter	3.358	3.363	3.287	-5	-0,1	90	2,8	2,2	0,1
23,2% dar. 55 Jahre und älter	2.484	2.462	2.442	22	0,9	88	3,7	1,9	2,4
26,5% Langzeitarbeitslose	2.840	2.859	2.806	-19	-0,7	-122	-4,1	-3,2	-4,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	510	516	500	-6	-1,2	-21	-4,0	-3,0	-4,0
34,0% Ausländer	3.641	3.636	3.669	5	0,1	-184	-4,8	-6,1	-5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.500	2.655	2.431	-155	-5,8	245	10,9	8,8	8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	975	1.057	938	-82	-7,8	93	10,5	6,4	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	703	720	628	-17	-2,4	36	5,4	-1,6	-1,4
15 bis unter 25 Jahre	301	306	295	-5	-1,6	-	-	-3,8	2,1
55 Jahre und älter	432	452	436	-20	-4,4	69	19,0	13,9	14,1
seit Jahresbeginn	12.731	10.231	7.576	x	x	927	7,9	7,1	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.448	2.592	2.589	-144	-5,6	170	7,5	9,0	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	903	1.060	927	-157	-14,8	34	3,9	15,1	-0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	592	569	546	23	4,0	59	11,1	-0,9	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	245	294	278	-49	-16,7	30	14,0	3,5	3,0
55 Jahre und älter	424	448	480	-24	-5,4	21	5,2	17,9	20,0
seit Jahresbeginn	12.469	10.021	7.429	x	x	1.160	10,3	11,0	11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,6	4,6
Männer	5,0	5,0	5,0	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,0	3,1	x	x	x	3,3	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,8	4,9	4,9
Ausländer	8,5	8,8	8,9	x	x	x	9,2	9,7	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	590	575	674	15	2,6	-76	-11,4	-7,1	-3,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.842	2.252	1.677	x	x	-423	-13,0	-13,4	-15,3
Bestand	2.800	2.800	2.795	-	-	-119	-4,1	-3,1	-8,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 26 auf 5.083 Personen verringert. Das waren 340 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 1.378 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 107 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.314 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+104). Seit Beginn des Jahres gab es 7.070 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 644 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.474 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+555).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.446	8.293	8.322	153	1,8	911	12,1	9,9	7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.083	5.109	5.185	-26	-0,5	340	7,2	7,6	10,5
55,5% Männer	2.819	2.848	2.907	-29	-1,0	184	7,0	7,1	9,7
44,5% Frauen	2.264	2.261	2.278	3	0,1	156	7,4	8,1	11,4
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	455	436	465	19	4,4	52	12,9	18,8	38,4
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	43	55	4	9,3	4	9,3	-2,3	57,1
31,4% 50 Jahre und älter	1.594	1.611	1.615	-17	-1,1	176	12,4	11,6	11,1
24,7% dar. 55 Jahre und älter	1.257	1.246	1.276	11	0,9	143	12,8	9,3	12,1
7,9% Langzeitarbeitslose	404	420	399	-16	-3,8	25	6,6	10,8	8,4
4,2% Schwerbehinderte Menschen	215	222	213	-7	-3,2	8	3,9	8,8	9,8
26,3% Ausländer	1.337	1.365	1.438	-28	-2,1	62	4,9	4,4	9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.378	1.483	1.326	-105	-7,1	107	8,4	7,2	19,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	820	897	764	-77	-8,6	110	15,5	9,8	11,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	323	357	320	-34	-9,5	22	7,3	-1,4	35,6
15 bis unter 25 Jahre	152	161	149	-9	-5,6	5	3,4	-4,2	11,2
55 Jahre und älter	239	245	227	-6	-2,4	47	24,5	21,3	23,4
seit Jahresbeginn	7.070	5.692	4.209	x	x	644	10,0	10,4	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.314	1.477	1.352	-163	-11,0	104	8,6	17,2	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	667	802	710	-135	-16,8	43	6,9	19,7	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	296	245	-15	-5,1	35	14,2	15,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	113	160	133	-47	-29,4	12	11,9	26,0	-4,3
55 Jahre und älter	225	274	239	-49	-17,9	12	5,6	35,0	27,8
seit Jahresbeginn	6.474	5.160	3.683	x	x	555	9,4	9,6	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,3	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Ausländer	3,1	3,3	3,5	x	x	x	3,1	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 85 auf 5.625 Personen gestiegen. Das waren 375 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 1.122 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 138 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.134 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 5.661 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 283 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.995 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+605).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.155	10.058	9.971	97	1,0	-465	-4,4	-6,2	-7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.625	5.540	5.403	85	1,5	-375	-6,3	-7,9	-9,9
55,7% Männer	3.134	3.089	2.990	45	1,5	-197	-5,9	-7,0	-9,9
44,3% Frauen	2.491	2.451	2.413	40	1,6	-178	-6,7	-9,1	-9,9
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	431	413	386	18	4,4	-75	-14,8	-12,5	-20,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	113	105	4	3,5	-37	-24,0	-21,5	-30,5
31,4% 50 Jahre und älter	1.764	1.752	1.672	12	0,7	-86	-4,6	-5,2	-8,7
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.227	1.216	1.166	11	0,9	-55	-4,3	-4,7	-6,5
43,3% Langzeitarbeitslose	2.436	2.439	2.407	-3	-0,1	-147	-5,7	-5,3	-6,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	295	294	287	1	0,3	-29	-9,0	-10,4	-12,2
41,0% Ausländer	2.304	2.271	2.231	33	1,5	-246	-9,6	-11,5	-13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.122	1.172	1.105	-50	-4,3	138	14,0	10,9	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	160	174	-5	-3,1	-17	-9,9	-9,1	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	380	363	308	17	4,7	14	3,8	-1,9	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	149	145	146	4	2,8	-5	-3,2	-3,3	-5,8
55 Jahre und älter	193	207	209	-14	-6,8	22	12,9	6,2	5,6
seit Jahresbeginn	5.661	4.539	3.367	x	x	283	5,3	3,3	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.134	1.115	1.237	19	1,7	66	6,2	-0,2	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	236	258	217	-22	-8,5	-9	-3,7	2,8	-7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	311	273	301	38	13,9	24	8,4	-14,2	-5,9
15 bis unter 25 Jahre	132	134	145	-2	-1,5	18	15,8	-14,6	10,7
55 Jahre und älter	199	174	241	25	14,4	9	4,7	-1,7	13,1
seit Jahresbeginn	5.995	4.861	3.746	x	x	605	11,2	12,5	16,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Männer	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer	5,4	5,5	5,4	x	x	x	6,2	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 57 auf 3.334 Personen verringert. Das waren 141 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 850 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 893 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+157). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.338 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 384 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.173 Abmeldungen von Arbeitslosen (+384).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 38 Stellen auf 901 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 45 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 197 neue Arbeitsstellen, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 856 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.539	5.544	5.728	-5	-0,1	215	4,0	3,7	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.334	3.391	3.563	-57	-1,7	141	4,4	7,2	8,1
57,6% Männer	1.919	1.913	2.031	6	0,3	162	9,2	10,6	12,2
42,4% Frauen	1.415	1.478	1.532	-63	-4,3	-21	-1,5	3,0	3,2
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	271	286	329	-15	-5,2	11	4,2	3,6	10,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	35	45	-1	-2,9	-2	-5,6	-18,6	-2,2
35,5% 50 Jahre und älter	1.183	1.188	1.253	-5	-0,4	24	2,1	5,9	5,8
27,4% dar. 55 Jahre und älter	914	909	961	5	0,6	51	5,9	8,2	7,7
22,1% Langzeitarbeitslose	736	752	761	-16	-2,1	-23	-3,0	0,4	0,3
6,1% Schwerbehinderte Menschen	205	208	197	-3	-1,4	20	10,8	14,3	0,5
33,6% Ausländer	1.121	1.181	1.330	-60	-5,1	-22	-1,9	1,0	8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	850	843	871	7	0,8	79	10,2	13,8	14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	352	407	382	-55	-13,5	27	8,3	28,8	32,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	248	162	227	86	53,1	44	21,6	-31,6	-6,2
15 bis unter 25 Jahre	118	98	127	20	20,4	28	31,1	-	5,8
55 Jahre und älter	171	155	142	16	10,3	26	17,9	28,1	0,7
seit Jahresbeginn	4.338	3.488	2.645	x	x	384	9,7	9,6	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	893	1.009	869	-116	-11,5	157	21,3	16,4	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	282	494	293	-212	-42,9	-18	-6,0	25,7	-26,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	185	203	65	35,1	82	48,8	4,5	6,8
15 bis unter 25 Jahre	124	135	116	-11	-8,1	22	21,6	17,4	-17,1
55 Jahre und älter	168	208	150	-40	-19,2	42	33,3	17,5	6,4
seit Jahresbeginn	4.173	3.280	2.271	x	x	384	10,1	7,4	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Männer	3,6	3,7	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,5
Frauen	2,9	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	3,0	x	x	x	2,4	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,2	x	x	x	0,9	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,2	3,0	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,8	x	x	x	3,4	3,3	3,5
Ausländer	7,4	8,3	9,3	x	x	x	8,0	8,6	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,9	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	197	151	209	46	30,5	28	16,6	-11,2	9,4
Zugang seit Jahresbeginn	856	659	508	x	x	-42	-4,7	-9,6	-9,1
Bestand	901	863	925	38	4,4	45	5,3	-3,5	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 12 auf 1.952 Personen verringert. Das waren 293 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 505 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 485 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+56). Seit Beginn des Jahres gab es 2.778 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 259 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.475 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+117).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.988	2.985	3.129	3	0,1	468	18,6	18,0	17,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.952	1.964	2.098	-12	-0,6	293	17,7	17,9	17,6
58,0% Männer	1.132	1.133	1.206	-1	-0,1	219	24,0	24,8	22,7
42,0% Frauen	820	831	892	-11	-1,3	74	9,9	9,6	11,4
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	186	200	236	-14	-7,0	37	24,8	13,0	26,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	21	26	-1	-4,8	9	81,8	31,3	30,0
37,8% 50 Jahre und älter	738	736	789	2	0,3	77	11,6	12,0	10,5
30,3% dar. 55 Jahre und älter	592	584	626	8	1,4	75	14,5	13,2	11,2
8,1% Langzeitarbeitslose	159	167	168	-8	-4,8	26	19,5	24,6	24,4
6,2% Schwerbehinderte Menschen	121	123	117	-2	-1,6	29	31,5	36,7	15,8
23,7% Ausländer	463	483	591	-20	-4,1	48	11,6	13,1	24,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	505	536	521	-31	-5,8	52	11,5	16,8	16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	305	353	317	-48	-13,6	39	14,7	31,2	32,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	88	109	38	43,2	32	34,0	-13,7	7,9
15 bis unter 25 Jahre	65	68	83	-3	-4,4	19	41,3	13,3	-
55 Jahre und älter	109	106	85	3	2,8	17	18,5	24,7	-14,1
seit Jahresbeginn	2.778	2.273	1.737	x	x	259	10,3	10,0	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	485	642	502	-157	-24,5	56	13,1	15,5	-14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	219	413	230	-194	-47,0	3	1,4	29,9	-33,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	87	98	30	34,5	40	51,9	-	25,6
15 bis unter 25 Jahre	74	96	75	-22	-22,9	6	8,8	39,1	-23,5
55 Jahre und älter	93	142	92	-49	-34,5	7	8,1	11,8	-9,8
seit Jahresbeginn	2.475	1.990	1.348	x	x	117	5,0	3,2	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,7	1,7	1,9
Frauen	1,7	1,7	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	2,2	x	x	x	1,4	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,7	x	x	x	0,3	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Ausländer	3,1	3,4	4,1	x	x	x	2,9	3,1	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 45 auf 1.382 Personen verringert. Das waren 152 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 345 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 408 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 101 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.560 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 125 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.698 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+267).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.551	2.559	2.599	-8	-0,3	-253	-9,0	-9,2	-8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.382	1.427	1.465	-45	-3,2	-152	-9,9	-4,7	-3,0
56,9% Männer	787	780	825	7	0,9	-57	-6,8	-5,0	-0,2
43,1% Frauen	595	647	640	-52	-8,0	-95	-13,8	-4,4	-6,4
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	85	86	93	-1	-1,2	-26	-23,4	-13,1	-16,2
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	19	-	-	-11	-44,0	-48,1	-26,9
32,2% 50 Jahre und älter	445	452	464	-7	-1,5	-53	-10,6	-2,8	-1,3
23,3% dar. 55 Jahre und älter	322	325	335	-3	-0,9	-24	-6,9	0,3	1,8
41,8% Langzeitarbeitslose	577	585	593	-8	-1,4	-49	-7,8	-4,9	-5,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	84	85	80	-1	-1,2	-9	-9,7	-7,6	-15,8
47,6% Ausländer	658	698	739	-40	-5,7	-70	-9,6	-5,9	-1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	345	307	350	38	12,4	27	8,5	8,9	11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	47	54	65	-7	-13,0	-12	-20,3	14,9	30,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	74	118	48	64,9	12	10,9	-45,2	-16,3
15 bis unter 25 Jahre	53	30	44	23	76,7	9	20,5	-21,1	18,9
55 Jahre und älter	62	49	57	13	26,5	9	17,0	36,1	35,7
seit Jahresbeginn	1.560	1.215	908	x	x	125	8,7	8,8	8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	408	367	367	41	11,2	101	32,9	18,0	20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	63	81	63	-18	-22,2	-21	-25,0	8,0	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	98	105	35	35,7	42	46,2	8,9	-6,3
15 bis unter 25 Jahre	50	39	41	11	28,2	16	47,1	-15,2	-2,4
55 Jahre und älter	75	66	58	9	13,6	35	87,5	32,0	48,7
seit Jahresbeginn	1.698	1.290	923	x	x	267	18,7	14,8	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	1,0	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,5	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Ausländer	4,4	4,9	5,2	x	x	x	5,1	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai um 17 auf 1.443 Personen gestiegen. Das waren 155 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 344 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 329 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.687 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.571 Abmeldungen von Arbeitslosen (-100).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 16 Stellen auf 366 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 33 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 71 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 425 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 18.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.341	2.343	2.355	-2	-0,1	182	8,4	6,3	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.443	1.426	1.444	17	1,2	155	12,0	8,8	8,2
54,5% Männer	787	790	801	-3	-0,4	77	10,8	8,2	7,1
45,5% Frauen	656	636	643	20	3,1	78	13,5	9,5	9,7
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	132	139	140	-7	-5,0	10	8,2	9,4	12,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	37	35	-9	-24,3	5	21,7	85,0	118,8
31,9% 50 Jahre und älter	461	440	446	21	4,8	28	6,5	1,6	-2,4
22,8% dar. 55 Jahre und älter	329	310	329	19	6,1	15	4,8	-3,4	-1,5
23,6% Langzeitarbeitslose	340	329	341	11	3,3	58	20,6	20,5	21,8
5,1% Schwerbehinderte Menschen	73	68	68	5	7,4	14	23,7	21,4	4,6
38,9% Ausländer	561	551	577	10	1,8	34	6,5	3,6	9,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	319	332	25	7,8	37	12,1	4,2	1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	129	134	-16	-12,4	12	11,9	7,5	5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	76	84	31	40,8	-10	-8,5	-3,8	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	41	54	58	-13	-24,1	-2	-4,7	-3,6	23,4
55 Jahre und älter	80	57	59	23	40,4	28	53,8	7,5	-7,8
seit Jahresbeginn	1.687	1.343	1.024	x	x	31	1,9	-0,4	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	329	339	365	-10	-2,9	-	-	4,3	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	112	130	139	-18	-13,8	17	17,9	8,3	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	77	87	11	14,3	6	7,3	20,3	-4,4
15 bis unter 25 Jahre	45	48	62	-3	-6,3	2	4,7	-11,1	24,0
55 Jahre und älter	62	78	79	-16	-20,5	-	-	13,0	12,9
seit Jahresbeginn	1.571	1.242	903	x	x	-100	-6,0	-7,5	-11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,2	4,4	4,4
Männer	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,6	4,7	4,9
Frauen	4,4	4,3	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,0	4,1	x	x	x	3,5	3,7	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	3,1	2,9	x	x	x	1,9	1,7	1,3
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,0	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,5
Ausländer	9,7	9,9	10,4	x	x	x	9,5	10,3	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	71	81	84	-10	-12,3	-17	-19,3	-	10,5
Zugang seit Jahresbeginn	425	354	273	x	x	18	4,4	11,0	14,7
Bestand	366	350	350	16	4,6	-33	-8,3	-19,9	-16,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 17 auf 744 Personen gestiegen. Das waren 136 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 183 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 159 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-39). Seit Beginn des Jahres gab es 977 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 852 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-86).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.159	1.143	1.159	16	1,4	202	21,1	17,6	15,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	744	727	745	17	2,3	136	22,4	14,1	11,9	
57,8% Männer	430	421	432	9	2,1	62	16,8	9,4	7,2	
42,2% Frauen	314	306	313	8	2,6	74	30,8	21,4	19,0	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	71	71	73	-	-	16	29,1	10,9	4,3	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	10	9	-4	-40,0	-	-	150,0	50,0	
35,2% 50 Jahre und älter	262	250	264	12	4,8	31	13,4	8,2	7,8	
26,2% dar. 55 Jahre und älter	195	184	206	11	6,0	18	10,2	1,1	9,6	
8,7% Langzeitarbeitslose	65	57	64	8	14,0	9	16,1	-3,4	-7,2	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	41	34	35	7	20,6	12	41,4	47,8	16,7	
29,0% Ausländer	216	210	226	6	2,9	54	33,3	21,4	26,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	183	184	202	-1	-0,5	3	1,7	16,5	9,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	112	109	-11	-9,8	17	20,2	17,9	-0,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	38	52	-2	-5,3	-18	-33,3	11,8	36,8	
15 bis unter 25 Jahre	24	33	41	-9	-27,3	1	4,3	43,5	28,1	
55 Jahre und älter	43	24	40	19	79,2	7	19,4	-27,3	2,6	
seit Jahresbeginn	977	794	610	x	x	46	4,9	5,7	2,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	159	182	211	-23	-12,6	-39	-19,7	-	1,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	86	95	110	-9	-9,5	16	22,9	5,6	-1,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	43	41	-15	-34,9	-23	-45,1	48,3	13,9	
15 bis unter 25 Jahre	20	29	38	-9	-31,0	-6	-23,1	3,6	52,0	
55 Jahre und älter	31	44	44	-13	-29,5	-8	-20,5	12,8	4,8	
seit Jahresbeginn	852	693	511	x	x	-86	-9,2	-6,4	-8,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,6	
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,6	1,9	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,3	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,6	
Ausländer	3,7	3,8	4,1	x	x	x	2,9	3,4	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im Mai unverändert auf 699 Personen. Das waren 19 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 161 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 710 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 719 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-14).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.182	1.200	1.196	-18	-1,5	-20	-1,7	-2,7	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	699	699	-	-	19	2,8	3,7	4,6
51,1% Männer	357	369	369	-12	-3,3	15	4,4	7,0	7,0
48,9% Frauen	342	330	330	12	3,6	4	1,2	0,3	2,2
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	61	68	67	-7	-10,3	-6	-9,0	7,9	21,8
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	27	26	-5	-18,5	5	29,4	68,8	160,0
28,5% 50 Jahre und älter	199	190	182	9	4,7	-3	-1,5	-5,9	-14,2
19,2% dar. 55 Jahre und älter	134	126	123	8	6,3	-3	-2,2	-9,4	-15,8
39,3% Langzeitarbeitslose	275	272	277	3	1,1	49	21,7	27,1	31,3
4,6% Schwerbehinderte Menschen	32	34	33	-2	-5,9	2	6,7	3,0	-5,7
49,4% Ausländer	345	341	351	4	1,2	-20	-5,5	-5,0	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	135	130	26	19,3	34	26,8	-8,8	-9,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	17	25	-5	-29,4	-5	-29,4	-32,0	47,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	38	32	33	86,8	8	12,7	-15,6	-37,3
15 bis unter 25 Jahre	17	21	17	-4	-19,0	-3	-15,0	-36,4	13,3
55 Jahre und älter	37	33	19	4	12,1	21	131,3	65,0	-24,0
seit Jahresbeginn	710	549	414	x	x	-15	-2,1	-8,2	-8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	157	154	13	8,3	39	29,8	9,8	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	26	35	29	-9	-25,7	1	4,0	16,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	34	46	26	76,5	29	93,5	-2,9	-16,4
15 bis unter 25 Jahre	25	19	24	6	31,6	8	47,1	-26,9	-4,0
55 Jahre und älter	31	34	35	-3	-8,8	8	34,8	13,3	25,0
seit Jahresbeginn	719	549	392	x	x	-14	-1,9	-8,8	-14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,3	2,2	x	x	x	1,4	1,3	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Ausländer	5,9	6,2	6,3	x	x	x	6,6	7,0	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 10 auf 917 Personen verringert. Das waren 75 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 164 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 974 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 991 Abmeldungen von Arbeitslosen (+28).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 16 Stellen auf 185 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 44 neue Arbeitsstellen, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 212 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 32.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.526	1.531	1.550	-5	-0,3	-51	-3,2	-4,1	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	917	927	960	-10	-1,1	-75	-7,6	-4,3	-0,6
51,0% Männer	468	461	488	7	1,5	-32	-6,4	-5,7	-0,8
49,0% Frauen	449	466	472	-17	-3,6	-43	-8,7	-2,9	-0,4
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	94	99	98	-5	-5,1	-6	-6,0	10,0	-3,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	18	-	-	-1	-5,0	-5,0	-25,0
37,6% 50 Jahre und älter	345	346	369	-1	-0,3	-6	-1,7	-0,3	4,5
29,4% dar. 55 Jahre und älter	270	273	286	-3	-1,1	-5	-1,8	0,4	4,0
32,8% Langzeitarbeitslose	301	296	291	5	1,7	-	-	3,9	2,5
6,8% Schwerbehinderte Menschen	62	62	62	-	-	13	26,5	31,9	21,6
39,4% Ausländer	361	358	379	3	0,8	-86	-19,2	-17,9	-7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	164	196	199	-32	-16,3	-44	-21,2	-5,8	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	90	85	-21	-23,3	-12	-14,8	-4,3	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	46	55	5	10,9	-9	-15,0	-28,1	3,8
15 bis unter 25 Jahre	22	33	39	-11	-33,3	-11	-33,3	22,2	14,7
55 Jahre und älter	27	37	34	-10	-27,0	-15	-35,7	-2,6	-5,6
seit Jahresbeginn	974	810	614	x	x	-71	-6,8	-3,2	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	226	234	-55	-24,3	-21	-10,9	11,3	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	70	114	99	-44	-38,6	-4	-5,4	35,7	1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	50	43	-11	-22,0	-6	-13,3	11,1	7,5
15 bis unter 25 Jahre	24	29	44	-5	-17,2	-	-	-27,5	22,2
55 Jahre und älter	29	50	48	-21	-42,0	-11	-27,5	13,6	-4,0
seit Jahresbeginn	991	820	594	x	x	28	2,9	6,4	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,2	4,1	4,1
Männer	3,8	3,7	3,9	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Frauen	3,9	4,1	4,2	x	x	x	4,3	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,0	3,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,8	1,8	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,5	x	x	x	4,2	4,1	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	5,1	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Ausländer	8,0	8,4	8,9	x	x	x	10,5	10,7	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,4	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	44	52	48	-8	-15,4	7	18,9	30,0	6,7
Zugang seit Jahresbeginn	212	168	116	x	x	32	17,8	17,5	12,6
Bestand	185	201	180	-16	-8,0	-38	-17,0	-16,3	-27,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 15 auf 425 Personen verringert. Das waren genau so viele wie vor einem Jahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 90 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 101 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 601 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 541 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-17).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	728	708	725	20	2,8	55	8,2	2,6	-0,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	425	440	471	-15	-3,4	-	-	6,3	11,3	
55,8% Männer	237	242	261	-5	-2,1	4	1,7	9,0	12,5	
44,2% Frauen	188	198	210	-10	-5,1	-4	-2,1	3,1	9,9	
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	48	54	52	-6	-11,1	-5	-9,4	5,9	-11,9	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	6	8	-1	-16,7	-	-	20,0	-	
42,1% 50 Jahre und älter	179	179	195	-	-	6	3,5	7,2	11,4	
32,7% dar. 55 Jahre und älter	139	142	153	-3	-2,1	-2	-1,4	6,0	10,1	
11,8% Langzeitarbeitslose	50	46	41	4	8,7	2	4,2	4,5	-	
6,6% Schwerbehinderte Menschen	28	26	25	2	7,7	10	55,6	44,4	38,9	
30,4% Ausländer	129	132	143	-3	-2,3	-26	-16,8	-14,3	0,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	90	108	129	-18	-16,7	-33	-26,8	-15,0	8,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	74	81	-16	-21,6	-11	-15,9	-7,5	8,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	19	27	3	15,8	-7	-24,1	-36,7	-3,6	
15 bis unter 25 Jahre	9	21	24	-12	-57,1	-16	-64,0	5,0	33,3	
55 Jahre und älter	18	23	22	-5	-21,7	-12	-40,0	-8,0	-4,3	
seit Jahresbeginn	601	511	403	x	x	-31	-4,9	0,4	5,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	135	132	-34	-25,2	-6	-5,6	8,9	-	
dar. in Erwerbstätigkeit	49	89	73	-40	-44,9	1	2,1	25,4	-9,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	20	17	3	15,0	-6	-20,7	-25,9	-22,7	
15 bis unter 25 Jahre	15	16	24	-1	-6,3	-3	-16,7	-40,7	26,3	
55 Jahre und älter	19	33	31	-14	-42,4	-3	-13,6	22,2	10,7	
seit Jahresbeginn	541	440	305	x	x	-17	-3,0	-2,4	-6,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,8	
Männer	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
Frauen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,7	x	x	x	0,4	0,5	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,3	2,5	
Ausländer	2,9	3,1	3,4	x	x	x	3,6	3,8	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 5 auf 492 Personen gestiegen. Das waren 75 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 74 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 70 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 373 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 450 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+45).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	798	823	825	-25	-3,0	-106	-11,7	-9,2	-8,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	492	487	489	5	1,0	-75	-13,2	-12,3	-9,9	
47,0% Männer	231	219	227	12	5,5	-36	-13,5	-18,0	-12,7	
53,0% Frauen	261	268	262	-7	-2,6	-39	-13,0	-6,9	-7,4	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	46	45	46	1	2,2	-1	-2,1	15,4	7,0	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	10	1	7,7	-1	-6,7	-13,3	-37,5	
33,7% 50 Jahre und älter	166	167	174	-1	-0,6	-12	-6,7	-7,2	-2,2	
26,6% dar. 55 Jahre und älter	131	131	133	-	-	-3	-2,2	-5,1	-2,2	
51,0% Langzeitarbeitslose	251	250	250	1	0,4	-2	-0,8	3,7	2,9	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	34	36	37	-2	-5,6	3	9,7	24,1	12,1	
47,2% Ausländer	232	226	236	6	2,7	-60	-20,5	-19,9	-11,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	74	88	70	-14	-15,9	-11	-12,9	8,6	-15,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	16	4	-5	-31,3	-1	-8,3	14,3	-73,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	27	28	2	7,4	-2	-6,5	-20,6	12,0	
15 bis unter 25 Jahre	13	12	15	1	8,3	5	62,5	71,4	-6,3	
55 Jahre und älter	9	14	12	-5	-35,7	-3	-25,0	7,7	-7,7	
seit Jahresbeginn	373	299	211	x	x	-40	-9,7	-8,8	-14,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	70	91	102	-21	-23,1	-15	-17,6	15,2	15,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	21	25	26	-4	-16,0	-5	-19,2	92,3	52,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	30	26	-14	-46,7	-	-	66,7	44,4	
15 bis unter 25 Jahre	9	13	20	-4	-30,8	3	50,0	-	17,6	
55 Jahre und älter	10	17	17	-7	-41,2	-8	-44,4	-	-22,7	
seit Jahresbeginn	450	380	289	x	x	45	11,1	18,8	19,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Männer	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
Frauen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	0,9	x	x	x	1,3	1,4	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Ausländer	5,2	5,3	5,5	x	x	x	6,8	6,9	6,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,6	2,5	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.